

INTERKULTURELLE SPORTWOCHE

Austausch durch Sport und Bewegung für Geflüchtete und PHBern-Angehörige

24.–28. Februar 2020 am Zentrum Sport und Sportwissenschaft, Neufeld, Bern

Das Fachdidaktikzentrum Sport der PHBern führt gemeinsam mit der Universität Bern zum dritten Mal eine Projektwoche für Geflüchtete zum Thema «Sport und Bewegung» durch. Studierende der PHBern sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Ziel der Projektwoche ist, den Teilnehmenden einen Einblick in verschiedene Sportarten und den Austausch mit Schweizerinnen und Schweizern zu ermöglichen. Die Sportwoche findet in Zusammenarbeit mit co-opera statt, einem Programm des Schweizerischen Arbeiterhilfswerk SAH Bern zur beruflichen Integration von anerkannten Geflüchteten.

Rund 30 Teilnehmende aus unterschiedlichen Ländern werden von Montag bis Freitag am Zentrum Sport und Sportwissenschaft (ZSSw) zu Gast sein. Neben dem Besuch von Praxiskursen der PHBern und dem Institut für Sportwissenschaft steht gemeinsames freies Spielen auf dem Programm. Zudem soll die Möglichkeit bestehen, neben der Sporthalle mit den Geflüchteten in Kontakt zu treten. Der Abschluss am Freitag steht im Zeichen eines Spielturniers und eines gemeinsamen Mittagessens.

Studierende und weitere Angehörige der PHBern sind herzlich willkommen und können bei einzelnen oder allen Programmpunkten mitmachen. Auf Wunsch stellt Bildung ohne Grenzen (BOG) eine Teilnahmebestätigung aus.

Zielpublikum

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende und Mitarbeitende der PHBern, die Freude an Bewegung und Sport haben und sich für den interkulturellen Austausch und die Integration von geflüchteten Menschen interessieren.

Mitmachen

Mehr Informationen und das Programm erhalten Sie gerne von: Vitus Furrer, Gesamtkoordinator Projektwoche, (vitus.furrer@phbern.ch) und Barbara Rüesch, Koordinatorin Bildung ohne Grenzen, (bog@phbern.ch).

Mehr zu Bildung ohne Grenzen (BOG)

www.phbern.ch/bog

